



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Kreisverband Aalen e.V.



Jahresbericht

2021





Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Interessierte am DRK-Kreisverband Aalen e.V., liebe Freunde und Förderer,

dachten wir noch 2020, dass 2021 alles wieder so wird, wie es einmal war, wurden wir rasch eines Besseren belehrt. Die Pandemie hatte Deutschland weiterhin im Griff und eine Arbeit wie sie noch 2019 alltäglich war, blieb 2021 unvorstellbar. Große Übungen und viele Menschen auf engem Raum, waren weiterhin zu vermeiden. Hoffnung setzte der DRK-Kreisverband e.V. in die Impfungen, die bereits im Januar starteten. Schnelltests erweiterten die Möglichkeit Sicherheit für die Bevölkerung zu schaffen und die gesundheitlich Geschwächten zu schützen. Hygienekonzepte wurden erstellt, Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung ergriffen und so schaffte es der DRK-Kreisverband durch das Engagement aller, auch 2021 gut durch die Krise zu kommen.

Im Sommer 2021 erschütterten die Bilder der Flutkatastrophe vom Westen Deutschlands die Nation. Der Kreisverband Aalen war sofort einsatzbereit und half, wo Hilfe benötigt wurde. Die direkte Kommunika-

tion mit Helfern vor Ort ermöglichte eine zielgerichtete Unterstützung. Auch bei dieser Aufgabe konnten wir auf Sie, liebe Kameradinnen und Kameraden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Freunde und Förderer des Roten Kreuzes zählen.

Für uns ist klar, das Rote Kreuz ist nur so stark, weil es eine Gemeinschaft ist, auf die man sich verlassen kann.

Mit diesem Jahresrückblick wollen wir aufzeigen, was alles geleistet wurde und wer daran beteiligt war. Der Fokus liegt dabei vor allem auf den außergewöhnlichen Ereignissen, Neuerungen, Jubiläen, Aktionen – aber genauso wichtig und unabdingbar sind die Hintergrundakteure, die Organisatoren, die Mitdenkenden, die auf kaum einem Bild zu sehen sind. Ihnen und euch allen wollen wir danken.

WIR WÜNSCHEN ALLEN  
EINEN **SCHÖNEN**  
JAHRESABSCHLUSS.

Ihr  
  
Dr. Eberhard Schwerdtner  
1. Vorsitzender

Ihr  
  
Matthias Wagner  
Kreisgeschäftsführer

# JAHRESWECHSEL 2021/2022

## Corona nimmt großen Einfluss auf die Arbeit

Die coronabedingten Maßnahmen änderten sich im Jahr 2021 rasch. Das Jahr 2021 begann mit einem langen Lockdown, der nur für eine Woche unterbrochen werden konnte, im Sommer fühlte es sich fast normal an. Und nun zum Jahresende hin, blicken wir gespannt auf das, was noch kommen wird. Die Helfer\*innen des DRK-Kreisverbands e.V. investierten Kraft, Zeit und Mühe, um die Sicherheit der Bürger\*innen zu gewährleisten, v.a. im Bereich der Schnelltests und Impfungen konnte viel erreicht werden.

**CORONABEDINGTE MASSNAHMEN ANFANG 2021**

KONTAKT- BESCHRÄNKUNGEN	GASTRONOMIE, EINZELHANDEL, FRISEURE (DURCHGEHEND) GESCHLOSSEN	HOME- OFFICE	SCHULEN UND KITAS TEILWEISE ZU
----------------------------	---	-----------------	--

## Corona 2021 – Jahresüberblick

EINEN GROBEN ÜBERBLICK ÜBER DIE  
**MASSNAHMEN IM OSTALBKREIS**  
SOLL FOLGENDE GRAFIK LIEFERN:



## Corona Schnelltests

Alle Helferinnen und Helfer des Deutschen Roten Kreuzes haben tatkräftig mit angepackt. Bereits zum Jahreswechsel 2020/21 begannen wir mit den ersten Schnelltestaktionen für Schülerinnen und Schüler. Kurz vor Weihnachten und sogar am 1. Weihnachtsfeiertag wurden Drive-In-Tests im Rettungszentrum Aalen angeboten. Unser Angebot wurde überrannt. Fast 1.000 Testungen konnten durchgeführt werden. Die Bürgertestungen wurden an zwei Teststationen vom Roten Kreuz angeboten – Aalen und Bopfingen. Später unterstützten die Kameradinnen und Kameraden die Teststation der Malteser in Ellwangen. Immer wieder konnte bei spontanen Aktionen geholfen werden, v.a. als der Einzelhandel wieder öffnen durfte. Über die Sommermonate bis September wurden die Bürgertests im DRK-Verwaltungszentrum im Stadtoval angeboten und starteten Ende November wieder.

# 5.650,5

HELPER-STUNDEN FÜR TESTAKTIONEN LEISTETEN INSGESAMT 251 EHRENAMTLICHE HELFERINNEN UND HELFER BIS 30.09.2021.

DARÜBER HINAUS UNTERSTÜTZTE HAUPTAMTLICHES PERSONAL BEI DER ORGANISATION UND DURCHFÜHRUNG.



EINER FÜR ALLE – ALLE FÜR EINEN!



Eindrücke aus der Drive-In-Teststation im Rettungszentrum

## Impfaktionen im Kreisimpfzentrum



Im Januar 2021 öffnete das Kreisimpfzentrum seine Pforten und die Menschen der ersten Priorität (alle Menschen über 80 Jahre, Pflegekräfte in stationären Einrichtungen und ambulanten Pflegediensten sowie Mitarbeiter\*innen in medizinischen Einrichtungen, in denen ein sehr hohes Ansteckungsrisiko besteht) hatten nun die Möglichkeit sich gegen Corona impfen zu lassen. Bis Juni wurden die Priorisierungen angepasst und bis Ende September hatte jeder Bürger und jede Bürgerin die Möglichkeit sich impfen zu lassen.

ENDE SEPTEMBER SCHLOSS DAS KREISIMPFZENTRUM, IN DEM MEHR ALS 126.000 IMPFUNGEN VERABREICHT WURDEN.

Auffrischungsimpfungen sind seit September möglich. Die Helfer des DRK-Kreisverbands Aalen e.V. absolvierten bis Ende September 4.831,5 Helfer-Stunden im Kreisimpfzentrum.

5.616  
KILOMETER FUHR  
DAS MOBILE IMPFTEAM  
UND WAR

6.480  
STUNDEN UNTERWEGS.

Hier waren vor allem hauptamtliche Kräfte am Werk. Sowohl bei der Durchführung der Schnelltests als auch beim Impfen ist besonders die Flexibilität aller beteiligten Helferinnen und Helfer hervorzuheben. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus den unterschiedlichsten Bereichen arbeiteten sich schnell in das neue Aufgabenfeld ein und unterstützten tatkräftig – ob als Schichtleitung im Kreisimpfzentrum, bei der Impfstoffaufbereitung oder bei Abnahme eines Nasen-Abstrichs – alle halfen, wo sie konnten.

#01

# JANUAR 2021

## Einzug ins DRK-Verwaltungszentrum im Stadtoval



Das neue DRK-Verwaltungszentrum im Stadtoval



Eröffnungsfeier der Kita Lummerland im September 2020

Nach langem Warten war es endlich so weit. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DRK-Kreisverbandes konnten ihr neues Refugium beziehen. Geschäftsführung, Personalabteilung und Buchhaltung sind nun im 3.OG des DRK-Verwaltungszentrums zu finden (wenn sie nicht im Home-Office waren).

**DIE KITA LUMMERLAND ÖFFNETE BEREITS 2020 IM ERDGESCHOSS UND IM 1. OG IHRE PFORTEN UND IM OKTOBER 2021 FAND EIN BESUCHERTAG STATT.**

# FEBRUAR 2021

#02

## Endlich wurde wieder Fasching gefeiert

Nachdem 2020 so gut wie kein Fasching stattfinden konnte, wurde in den Heimen und in der Kita dieses Jahr wieder gefeiert. Sicher fühlte sich das ein wenig anders an als in den Vorjahren, aber dennoch ein Schritt in Richtung Normalität und Unbeschwertheit.



Fasching im SZ Bopfingen



Fasching im SZ Hüttlingen unter dem Motto „Flower-Power“



Fasching in der Kita Abenteuerland

## Tag des Notrufs



AM 11.02.2021 FEIERTE DIE NOTRUFNUMMER

# 112

IHR 30-JÄHRIGES BESTEHEN.

DIE INTEGRIERTE REGIONAL-LEITSTELLE OSTWÜRTTEMBERG IST RUND UM DIE UHR BESETZT. ZUM THEMA GAFFER, GEWALT UND RETTUNGSGASSE FAND EINE ONLINE-PECHAKUCHA-SESSION STATT. UNSERE BEIDEN ANGEHENDEN NOTFALLSANITÄTER FRANZISKA ASCHER UND NILS BAUER BERICHTETEN DARÜBER, WIE DIE NOTFALLKETTE ABLÄUFT, WELCHE HERAUSFORDERUNGEN ES GIBT UND WIE WICHTIG EINE RETTUNGSGASSE IST.



## Winterliche Grüße aus Ellwangen



☑ Schneemanngrüße aus der Rettungswache Ellwangen

# MÄRZ 2021



## Erstes „Open-Air“-Konzert für Senioren im Heimatwinkel

**E**ine willkommene Abwechslung stellte das „Open-Air“-Konzert des Saxophon-Quartetts des Landespolizei-orchesters für die Bewohner und Bewohnerinnen der Seniorenresidenz Im Heimatwinkel dar.

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims Heimatwinkel in Hofherrnweiler haben am Mittwoch musikalischen Besuch bekommen. Das Saxophon-Quartett des Landespolizeiorchesters unterhielt sie mit Liedern wie „Oh Lady be good“ oder auch „Der rosarote Panther“. Heimleiterin Elisa-

beth Hein freute sich über diesen Auftritt sehr. „Wir mussten alle in den vergangenen Monaten auf vieles verzichten“, sagte sie. Daher sei das Konzert für alle eine willkommene Abwechslung.

Der Abstand musste an diesem Tag dennoch gewährleistet werden, weshalb nicht alle bei dem kleinen musikalischen Intermezzo dabei sein konnten. „Von den Balkons aus konnten sie aber trotzdem zuhören“, sagte Elisabeth Hein.

☑ Das Saxophon-Quartett unterhielt die Besucherinnen und Besucher mit Liedern wie „Oh Lady be good“ und „Der rosarote Panther“.

Bild: zoe, Schwäbische Post

„NORMALERWEISE  
HABEN WIR BIS ZU  
120 AUFTRITTE IM  
JAHR MIT UNSEREM  
ORCHESTER“

Aber auch für die Polizisten war es schön, mal wieder live vor Publikum spielen zu können. „Normalerweise haben wir bis zu 120 Auftritte im Jahr mit unserem Orchester“, sagte Guido Roelofs, Leiter des Orchesters, zu dem eigentlich 38 Musiker gehören. Seit dem letzten Lockdown seien die Auftritte allerdings immer weniger geworden. „Im Winter gibt es sowieso keine Konzerte, da wir in der Winterpause sind“, sagte er. Jetzt geht es aber wieder los und das Orchester besucht gruppenweise die Seniorenheime. „Gleichzeitig sind dann in anderen Seniorenheimen nur die Bläser oder die Streicher unterwegs“, erklärt Guido Roelofs.

Insgesamt 30 Minuten unterhielten die musikalischen Polizisten ihr Publikum im Heimatwinkel und bekamen dafür ordentlich Applaus. Zum Abschluss gab es dafür von Elisabeth Hein zum Dank eine Geschenktüte.

Text: Zoe Kapoor, Schwäbische Post

# #03

## Altenhilfe- zentrum Wiesengrund gewinnt Kreuzwort- rätsel

**I**m Rahmen eines Gewinnspiels der Fachzeitschrift „Altenpflege“ vom Vinzenz Verlag hat das DRK-Wiesengrund einen Hauptpreis gewonnen. Das Kreuzworträtsel wurde von Heiko Utz, Pflegedienstleitung im DRK-Altenhilfezentrum Wiesengrund, gemeinsam mit Bewohnern gelöst und eingesendet. Das größte Pflegeheim (80 Bewohnerplätze) des DRK-Kreisverband Aalen e.V. erhielt ein Paket mit Spielen, Büchern und Kalendern als Preis.



## Unbefristete Verträge angeboten

DRK-Pflegeazubis, die kurz vor ihrem Abschluss standen, erhielten in feierlicher Runde das Angebot auf einen unbefristeten Arbeitsvertrag. Matthias Wagner, Kreisgeschäftsführer, betonte, wie wichtig der Berufsstand und wie groß die berufliche Perspektive sei, Sabine Nemesch, stellvertretende Kreisgeschäftsführerin, hob die vielfältigen Entfaltungsmöglichkeiten beim DRK hervor.

Unbefristete Verträge angeboten von links: Fabian Schimmel; Sven Nitsche, Ausbildungs- und Mitarbeitercoach; Beyza Yetisen; Vita Rudchenko; Sabine Nemesch, stv. Kreisgeschäftsführerin; Damaris Stengel; Matthias Wagner, Kreisgeschäftsführer; Karolina Regulska.



## Auszubildende im Rettungsdienst

Im April beendeten fünf Auszubildende ihre Ausbildung zum Notfallsanitäter – vier davon bleiben dem DRK im Hauptamt erhalten.



Frisch gebackene Notfallsanitäter\*innen von links hinten: Markus Schlipf (Ausbilder), Leif Schulz, Janina Schwenk, Jacqueline Gentner vorne: Jens Wagner, Hanna Mahler, Helmut Gentner (Ausbilder)

# #04



IM APRIL STARTETEN  
SIEBEN NEUE AZUBIS  
IHRE AUSBILDUNG  
IM RETTUNGSDIENST:

Von links hinten: Marvin Feil, Jan-Eric Seitter, Nico Schlipf, Nico Mai, vorne: Pia-Sophie Schaible, Maren Röhrle, Carina Ehrhardt



Dominik Stillebacher (Sanitäter beim Weißen Kreuz) und Maria Lahres (Auszubildende als Notfallsanitäterin beim KV Aalen) vor der Rettungswache Abtsgmünd



2021 durften die Azubis im dritten Lehrjahr ein Praktikum beim Weißen Kreuz in Südtirol absolvieren und die dortigen Kollegen konnten im Gegenzug die Wachen des Kreisverbandes Aalen besuchen. Für beide Seiten ein toller Mehrwert und eine Möglichkeit, über den Tellerrand zu schauen.



Amelie Kurz und Luca Eggstein vor dem RTW der italienischen Kollegen



## Boys' Day 2021 – der digitale Aktionstag beim DRK-Aalen

Am 22.04.2021 fand der diesjährige Boys' Day – der bundesweite Jungen-Zukunftstag zur Berufsorientierung und Zukunftsplanung für Jungen – digital statt. Der DRK-Kreisverband Aalen e.V. hat mit zwei eigenen online-Angeboten für interessierte Jungen im Rahmen des deutschlandweit stattfindenden Digital-Events teilgenommen – und das mit großer Nachfrage. Alle 20 Angebotsplätze waren im Handumdrehen ausgebucht und das nicht nur mit Teilnehmern aus Aalen, sondern aus fast ganz Deutschland! Unter dem Motto „Boys' Day beim DRK Aalen – Pflege digital“ und – „KiTa digital“ wurde den Jungs einiges geboten: Interviews, Fragerunden, Vorträge und Videoclips zu Berufswegen und Tätigkeiten beim DRK. Beim anschließenden gemeinsamen Digital-Event muss-

ten sich die Jungs dann in kleinen Teams in einem trickreichen online-Escape-Game beweisen, im Anschluss gab es einen Live-Stream mit spannenden Impulsen, Vorträgen und Diskussionen von Vertretern aus Boys' Day Berufen, Politikern und Influencern. „Wir wollen mit Klischees aufräumen“ war deren Kernbotschaft, und so will auch der DRK-Kreisverband Aalen e.V. mit seinen Angeboten wieder einen Beitrag leisten, um mit Rollenbildern aufzubrechen und Jungs für Pflege- und soziale Berufe zu begeistern.

# MAI 2020



## Tag der Pflege

Beim DRK-Kreisverband Aalen e.V. engagieren sich sehr viele Menschen in der Pflege und da gilt es „Danke“ zu sagen. Die Bereitschaft für Senioren da zu sein, ihnen bei der Pflege zu helfen oder mit ihnen und/oder für sie den Alltag zu gestalten, ist keine Selbstverständlichkeit. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen die tragende Säule dar, um sicherzustellen, dass es den Menschen, mit denen sie arbeiten, gut geht.

3 BLAULICHT-ORGANISATIONEN IN EINEM GEBÄUDE:

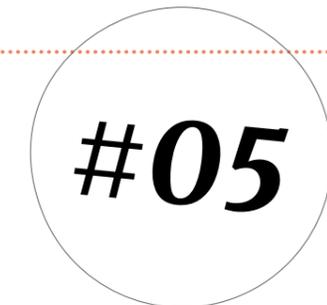
- › FEUERWEHR
- › POLIZEI
- › RETTUNGSDIENST



1. Mai 2021 – Die neue Rettungswache in Abtsgmünd geht in Betrieb

## Rettungswache Abtsgmünd

In Abtsgmünd entstand in kürzester Zeit ein Rettungszentrum für die drei Blaulichtorganisationen: Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst. Innerhalb eines guten halben Jahres waren die Modulräume bezugsfertig. Der Kreisverband bezog am ersten Mai die dortigen Räumlichkeiten und gewährleistet seither für die Region eine schnelle Versorgung im Notfall. Dr. Eberhard Schwerdtner, 1. Vorsitzender des DRK-Kreisverbandes Aalen e.V. (5. von links); Armin Kiemel, Bürgermeister von Abtsgmünd (4. von links) und Mitarbeiter des DRK-Kreisverbandes Aalen e.V. nahmen die neue DRK-Rettungswache in Abtsgmünd am 1. Mai in Betrieb.



## Bastelaktion im DRK-Seniorenzentrum Bopfingen



Gebastelte Dankeskarten



SZ Bopfingen – gemeinsam statt einsam

## Jährlicher Weltrotkreuztag

JÄHRLICH AM 8. MAI IST WELTROT-KREUZTAG.

Dieses Jahr nutzten wir die Gelegenheit und forderten, nichtsahnend, was im Juli noch auf uns zu kommen wird, mehr Anstrengungen beim Bevölkerungsschutz.

Die Zusammenarbeit mit den Behörden im Landkreis wurde als stabil und vertrauensvoll beschrieben. Um jedoch die Qualität der Infrastruktur aufrecht erhalten zu können, ist eine höhere Förderung notwendig.



Unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam, zusammen statt allein“ erhielt u.a. das DRK-Seniorenzentrum Bopfingen gebastelte Tauben und Dankeskarten. Die Schüler der Realschule Bopfingen haben dies gebastelt.

**ALLE BESCHENKTEN HABEN SICH RIESIG GEFREUT!**

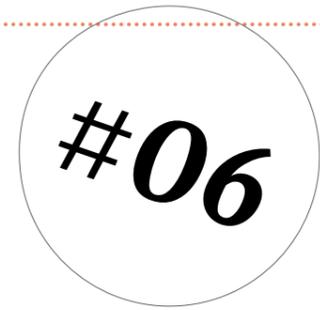
# JUNI 2020

## Ade Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Die Vermittlung des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes war über fünf Jahre lang ein wichtiges Aufgabengebiet der Leitstelle. Am 01.07.2021 übernahm ein zentrales Callcenter der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg diesen Service.



Ade ÄBD



## Richtfest Kita Abenteuerland

Am 09.06.2021 fand das Richtfest der Kita Abenteuerland statt. 2018 wurde die erste Kita des DRK im ehemaligen Gebäude der Hofackergrundschule eröffnet. Das neue Kita-Gebäude wird in der Weilerstraße in Aalen sein.

IM OKTOBER 2021 ÖFFNETE DIE NEUE KITA DORT IHRE PFORTEN UNTER DER KITA-LEITUNG **FRANZISKA KRIEGER.**





## Azubi-Familientag im Rettungsdienst

Zum ersten Mal fand für interessierte Angehörige der Azubi-Familientag im Rettungszentrum Aalen statt.

# 50

ANGEHÖRIGE NAHMEN  
DARAN TEIL UND  
WAREN BEGEISTERT.

Franziska Ascher und Nils Bauer hielten einen Pecha-Kucha Vortrag zum Thema Notruf, Amelie Kurz und Luca Eggstein demonstrierten eine Traumaversorgung, Maria Lahres und Jessica Augustin zeigten die Vorgehensweise bei einer Reanimation. Marina Heiß und Humran Toukhi stellten dar, wie die Versorgung eines Patienten mit Schlaganfall durchgeführt wird. Jan Seitter und Maren Röhrle erklärten den Rettungswagen.

## Neuer Garten am DRK- Altenhilfezentrum Wiesengrund

Der Garten der Hausgemeinschaft ist von unserer Betriebsgärtnerin, Frau Schäfer und ihren Helfern richtig toll gerichtet und neugestaltet worden. Die Holzelemente wurden im Winter von Anja Schäfer eigens hierfür gebaut.



## DRK-Deutsch- kurse für ausländische Freiwillige

Jeden Donnerstagvormittag hilft Ulrike Zeitler den Freiwilligen aus dem Ausland ihre Deutschkenntnisse zu verbessern, seit Juni wieder in Präsenz. Frau Zeitler ist studierte Germanistin. Die Freiwilligen erhalten so die Möglichkeit ihre Deutschkenntnisse zu verbessern und lernen sich untereinander besser kennen.

SPENDE  
LUT  
EIM R TEN KREUZ

Erst wenn's fehlt, fällt's auf!

## Jährlicher Weltblut- spendetag

Das Rote Kreuz nutzt jährlich den am 14. Juni stattfindenden Blutspendetag, um darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig das Blutspenden ist.

# 15.000

BLUTSPENDEN WERDEN  
IN DEUTSCHLAND  
TÄGLICH BENÖTIGT.

Die kontinuierliche Sicherstellung der Versorgung chronisch Kranker und Verletzter wird zu einer immer größeren Herausforderung. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeiten von Blutpräparaten ist und bleibt kontinuierliches Engagement der Menschen essenziell.

# JULI 2021

## Schwere Hochwasserkatastrophe



📷 Bilder der Zerstörung aus dem Hochwassergebiet



📷 Das Schubart-Gymnasium übergab seine Spende dem DRK-Kreisverband Aalen von links: Matthias Wagner, Katharina Weiss, Nina Weidner (beide Schülersprecherinnen des Schubart-Gymnasiums), Birgit Ladel (Verbindungslehrerin Schubart-Gymnasium), Klaus-Dieter Sterzik

# #07

Mitte Juli wurden Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz von besonders schweren Unwettern heimgesucht.

ES STARBEN ALLEINE  
IN DEUTSCHLAND MEHR  
ALS 180 MENSCHEN.  
DIE FLUT VERURSACHTETE  
ZUDEM SACHSCHÄDEN  
IN MILLIARDENHÖHE.

Mit einem Großaufgebot an Einsatzkräften unterstützte das Rote Kreuz in Baden-Württemberg in den Unwettergebieten in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen. Auf Anforderung des Landes Baden-Württemberg wurden 100 Krankentransportwagen (KTW-B) des Bevölkerungsschutzes für die Versorgung der betroffenen Gebiete zur Verfügung gestellt – der Löwenanteil davon aus dem DRK-Landesverband Baden-Württemberg. Hinzu kamen Führungseinheiten sowie weiteres umfangreiches Material aus Katastrophenschutzbeständen zum Einsatz.

Die angeforderten Fahrzeuge waren zunächst für den Transport und die Notfallversorgung von Patienten und die Evakuierung von Krankenhäusern und anderer stationärer Einrichtungen vorgesehen. Über die Fahrzeuge hinaus wurde weiteres Material und Personal für die Betreuung von mehreren hundert betroffenen Menschen angefordert.

Mit einem der größten Einzeleinsätze der letzten Jahrzehnte unterstützte das DRK in Baden-Württemberg damit die vielen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Einsatzkräfte von DRK und anderen Hilfsorganisationen in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen.

DIE BILDER DER  
HELPER VOR ORT WAREN  
UNFASSBAR –  
MIT WELCHER GEWALT  
DAS WASSER  
GANZE STRASSENZÜGE  
ZERSTÖRT HAT.

Der DRK-Kreisverband Aalen sendete Trocknungsgeräte und Stromaggregate ins Hochwassergebiet. Zudem wurden Spendenaktionen durchgeführt, um weiterhin helfen zu können.



Feierliche Begrüßung von Sabrina Mark

## Neue Leitung im Seniorenzentrum Hüttlingen

Frau Mark war bereits ein Jahr lang als Pflegedienstleitung im Seniorenzentrum Hüttlingen tätig, bevor sie am 01.07. die Position der Heimleitung übernahm. Am 02.07.2021 wurde sie feierlich in ihrem neuen Amt begrüßt.

Seit 23 Jahren nimmt die Pflege bei Frau Mark einen wichtigen Bestandteil ein. Ihre Ausbildung absolvierte sie im St. Elisabeth der Stiftung Haus Lindenhof und bei der DAA Aalen.

Vor acht Jahren schloss sie die Weiterbildung zur Pflegedienstleitung erfolgreich ab und wechselte 2020 vom Kursana Domizil Aalen zum DRK. Für die vierfache Mutter ist ihre Tätigkeit nicht nur ein Beruf, sondern Erfüllung. Frau Mark lobt den Zusammenhalt des Teams und freut sich, wenn sie bald Unterstützung durch eine neue Pflegedienstleitung erhält.

## 10 Jahre Bundesfreiwilligendienst (BFD)

EINEN GRUND ZU FEIERN HATTEN DIE FREIWILLIGENDIENSTE – DER **BUNDESFREIWILLIGENDIENST** FEIERTE ZEHNTEN GEBURTSTAG.

Seit 2011 gibt es den BFD als zusätzliches Angebot zu den bestehenden Freiwilligendiensten, wie z.B. das FSJ. Als die Wehrpflicht und damit auch der Zivildienst ausgesetzt wurden, waren die Befürchtungen groß, dass soziales Engagement wegbricht. Die Politik führte als Reaktion darauf den BFD ein. Vorerst zögerlich angenommen, ist der BFD mittlerweile ein etablierter Dienst für Menschen aller Altersgruppen.



## 2021 war es endlich wieder möglich, Sommerfeste zu feiern

ALTENHILFEZENTRUM SCHILLERHÖHE



ALTENPFLEGEHEIM OBERKOCHEN



SENIORENZENTRUM BOPFINGEN



## Rettungshelfer-Lehrgang startet

30

JUNGE MENSCHEN  
STARTETEN ENDE JULI  
IN DEN RETTUNGSHelfer-LEHrgANG

Dieser ist Voraussetzung für den anschließenden Bundesfreiwilligendienst.



Überreichung der Abschlusszeugnisse am Kreisberufsschulzentrum in Ellwangen

## Erfolgreicher Abschluss zum/r Altenpflegehelfer/in und zur Wohnbereichsleitung

Am 27.07.2021 wurde den Absolvent\*innen der Pflegeschule am Kreisberufsschulzentrum in Ellwangen in kleinem feierlichen Rahmen ihre Abschlusszeugnisse überreicht.

Zwei unserer Auszubildenden in der Altenpflegehilfe wurden dort in zwei Jahren in einem speziellen Modell für Migrantinnen und Migranten, parallel zum fachtheoretischen Unterricht, intensiv in Deutsch unterrichtet. Der praktische Teil der Ausbildung fand unter qualifizierter fachlicher Anleitung in unseren stationären Pflegeeinrichtungen im DRK-Altenhilfezentrum Wiesengrund und in der DRK-Seniorenresidenz Im Heimatwinkel statt. Bereits im Mai schlossen die Schüler\*innen im Altenpflegehilfekurs an der Altenpflegeschule der DAA in Aalen erfolgreich ab, unter ihnen unsere Auszubildende Cemre Yildiz.

Wir gratulieren herzlich den Absolvent\*innen Cemre Yildiz, Cristina Oros und Basiru Jallow zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/-in und Madlen Farmi und Tanja Starz zum erfolgreichen Abschluss ihrer zweijährigen berufsbegleitenden Weiterbildung zur Wohnbereichsleitung.



Von links: Tanja Starz und Madlen Farmi

# AUGUST 2021

#08



## Ehrenamt im Rot Couture

Im Kleiderladen Rot Couture arbeiten viele engagierte Ehrenamtliche. 2021 wurde drei Ehrenamtlichen für je 500 Stunden ehrenamtliche Arbeit gedankt.



# SEPTEMBER 2021

#09

## DRK-Ferien- betreuung



Vom 23. August bis zum 10. September 2021 fand in Bopfingen die DRK-Ferienbetreuung statt.

42

KINDER WURDEN  
INSGESAMT BETREUT.

Das Programm war bunt gemischt, es wurden Holzfiguren gebastelt, kleine Wanderungen in und um Bopfingen gemacht, ein Garten im Glas gestaltet, Salzkrebse gezüchtet, Stofftaschen bemalt, Schlüsselanhänger aus Modelliermasse geknetet und vieles mehr. Der Höhepunkt war ein Tagesausflug in die Wilhelma nach Bad Cannstatt. Am Ende der Betreuung stand noch eine Abschlussparty mit vielen Spielen und Verkleidungen an.



Von links: Elke Dreher, Wiebke Graeve, Gloria Reichel und Sabine Nemesch

## Neues Leitungsteam beim ambulanten Pflegedienst

Am 1. September wechselte die Leitung des ambulanten Pflegedienstes des DRK-Kreisverbandes Aalen e.V. Gloria Reichel übernahm die Leitung von Elke Dreher, die den ambulanten Pflegedienst des DRK-Aalen über 10 Jahre lang geleitet hat. Frau Reichel ist Altenpflegerin und hat eine Weiterbildung zur verantwortlichen Pflegefachkraft absolviert. Als neue stellvertretende Pflegedienstleitung begann Wiebke Graeve, sie arbeitet seit

Januar 2020 beim DRK-Kreisverband Aalen und war bisher für das Qualitätsmanagement der Altenpflege zuständig. Frau Graeve hat ein Studium des Gesundheitsmanagements absolviert. Die stellvertretende Geschäftsführerin Sabine Nemesch begrüßte das neue Leitungsteam des ambulanten Pflegedienstes im Rahmen einer kleinen Feier und bedankte sich bei Elke Dreher für die gute Zusammenarbeit



## Ehefrau eines Fördermitglieds der Bergwacht des DRK- Kreisverbandes Aalen e.V. nach Hirnschlag aus Ungarn zurückgeholt

Gerne hätte die 53-jährige Frau ihren Aufenthalt in Ungarn noch länger genossen. Das Schicksal wollte es anders. Sie erlitt einen Hirnschlag und wurde in das ortsansässige Krankenhaus eingeliefert und erstversorgt.

Die Frau ist die Ehepartnerin eines Fördermitglieds der Bergwacht des DRK-Kreisverbandes Aalen e.V. und genau das war das Glück! Sie ist ebenfalls über den DRK-Kreisverband beim DRK-Flugdienst für genau solche Fälle abgesichert. Die Fördermitgliedschaft beim DRK-Kreisverband Aalen e.V. beinhaltet unter anderem eine garantierte weltweite Rückholung aus dem Ausland, wenn es medizinisch sinnvoll ist.

Ein Anruf beim DRK-Flugdienst reichte und die Mitarbeiter des Medical Operations Center (Leitstelle) begannen zu arbeiten, denn Eile war geboten, da vor Ort die Versorgung nach deutschem Stan-

dard nicht gewährleistet war. Ein Plan zur Rückholung wurde schnell erarbeitet und gemeinsam mit den Spezialisten des DRK-Flugdienstes entschieden, die Frau mit einem RTW (Rettungswagen), begleitet durch einen Arzt und medizinischem Personal zurückzuholen, um sie zur weiteren Behandlung ins heimatnahe Ostalb-Klinikum zu bringen.

9.300 €

TRANSPORTKOSTEN  
TRÄGT DER  
DRK-FLUGDIENST.

Dem Ehepaar entstanden keine Kosten. Durch eine Fördermitgliedschaft beim DRK-Kreisverband Aalen e.V. wird nicht nur ihr Rotes Kreuz vor Ort bei der Bewältigung vielfältiger Aufgaben unterstützt, sondern auch das Rote Kreuz bei weltweiten Hilfsprojekten.

# OKTOBER 2021

## #10



## Eröffnung des Seniorenzentrums in Lauchheim

EIN NEUES ZUHAUSE  
ZUM WOHLFÜHLEN:

Wie es mit der Einweihung in Lauchheim zu einer Punktlandung kam und wo sich in dem Gebäude noch ein Stück alte Geschichte versteckt hält.

Auf den Tag genau ein Jahr nach dem Richtfest nun die Einweihung: Am Samstag, den 02.10.2021 wurde in Lauchheim die

Fertigstellung des DRK-Seniorenzentrums gefeiert. „Ganz so wie ausgemacht“, wie der Vorsitzende des DRK-Kreisverbands Aalen, Dr. Eberhard Schwerdtner, bei seiner Begrüßung sagt. „Es war ein langer Weg, vom alten Krankenhaus, an dem noch viele Lauchheimer hängen. Und dem Abriss, der für die Vertreter der Stadt kein leichter war“, so Schwerdtner. Bürgermeisterin Andrea Schnele zeigt sich beeindruckt von der Punktlandung. „Sie haben Wort gehalten.“

Entstanden ist ein neues DRK-Seniorenzentrum mit 60 stationären Pflege-Einzelzimmern und elf seniorengerechten Wohnungen. Schnele beschreibt es als Ort der Begegnung von Generationen und neues Zuhause für die Bewohner. Zur Bewältigung des demografischen Wandels brauche es neue Ideen. „Das DRK-Seniorenzentrum ist ein absoluter Mehrwert und ein Gewinn für Lauchheim“, so Schnele, die sich auch über die 70 Arbeitsplätze in Pflege und Hauswirtschaft freut.



Feierliche  
Schlüsselübergabe



Von links: Matthias Wagner, Jessica Hügler und Katrin Hieber bei der Einweihung

„DAS HAUS IST EIN JUWEL GEWORDEN“,  
FINDET LANDRAT DR. JOACHIM BLÄSE.

Die Pflege benennt er als Gemeinschaftsaufgabe. „Wir brauchen Leuchttürme wie den DRK-Kreisverband und mutige Städte wie Lauchheim.“ Bläse weiß aber auch: „Wir müssen aufpassen, dass wir die Demografie nicht verschlafen.“ Dem pflichten auch Markus Kaufmann vom DRK-Landesverband und CDU-Landtagsabgeordneter Winfried Mack bei. Die Essinger Wohnbau GmbH hat im Auftrag des DRK das Gebäude schlüsselfertig geplant und erstellt.

Lars Fischer beschreibt, wie aus einem alten Krankenhaus im Jugendstilbau ein modernes attraktives Seniorenzentrum wurde. 20.000 Kubikmeter umbauter Raum, alles aus einer Hand und mit 90 Prozent Handwerkern aus der Region. „Ein bisschen alte Geschichte bleibt. „Altar, Ambo und Tabernakel wurden aus der ehemaligen Kapelle in das neue Gebäude eingebaut.“

DRK-Kreisgeschäftsführer Matthias Wagner weiß, wie das DRK-Seniorenzentrum in Lauchheim schon bald mit Leben gefüllt sein wird.

„UNSER HEIM IN  
BOPFINGEN MUSS ERNEU-  
ERT WERDEN. DESHALB  
KOMMEN LEITUNG,  
PERSONAL UND BEWOHNER  
KOMPLETT NACH  
LAUCHHEIM“

beschreibt er den Umzug als einen gelungenen Schachzug. Den Bewohnern gibt die Heimleiterin Jessica Hügler ein Versprechen: „Wir werden Ihnen ein neues Zuhause geben, in dem Sie sich wohl fühlen.“ Gleich zwei Bibelstellen zitiert Pfarrer Matthias Reiner bei der Segnung des neuen DRK-Seniorenzentrums. „Einer trage des anderen Last“ und „Die auf den Herrn vertrauen, bekommen Flügel wie Adler.“ Dazu deutet er das rote Kreuz des DRK als Plus-Zeichen. Viele aus der Bevölkerung kommen zum Tag der offenen Tür. Zum geselligen Teil trägt die Stadtkapelle Lauchheim bei, es gibt Kaffee und Kuchen. Interesse besteht an den seniorengerechten Wohnungen, mit einer Wohnfläche von 38 bis 68 Quadratmetern. Sie sind barrierefrei und können gemietet werden.

Text: Doris Weber, Schwäbische Post

## Auszubildende im Rettungsdienst und in der Altenhilfe



### GRATULATION ZUR BESTANDENEN PRÜFUNG:

Von links: Nils Bauer, Nils Nothdurft, Axel Ruß, Christian Längerer



### HERZLICH WILLKOMMEN IM ERSTEN AUSBILDUNGSAUFGABENJAHR:

Von links oben: Jennifer Racz, Lara Kleefeld  
unten: Daniel Ott, Laura Bussinger, Sonja Lutz, Natascha Paravicini, Anna Knecht



### GRATULATION AN DIE FRISCH GEBACKENEN ALTENPFLEGER\*INNEN

Von links: Vita Rudchenko, Beyza Yetisen, Fabian Schimmel, Damaris Stengel, Karolina Regulska



## Eröffnung der Kita Abenteuerland

AM 15.10.2021 KONNTE DIE NEUE KITA ABENTEUERLAND IN DER WEILERSTRASSE ERÖFFNET WERDEN.

Die Kinder und Mitarbeiter\*innen nahmen mit einem Lied von der alten Einrichtung Abschied und hießen alle in der neuen Einrichtung herzlich Willkommen.

Neben Oberbürgermeister Frederick Brütting und Kreisvorsitzenden des Roten Kreuzes Dr. Eberhard Schwerdtner wünschten unter anderem Simone Rettenmaier vom Geschäftsbereich Jugend und Familie des Landratsamtes und Carolin Ziegenhagen vom DRK-Landesverband den Kindern und den Fachkräften mit der Leitung Franziska

Krieger eine großartige Zeit und eine gute Zukunft in der neuen Einrichtung. Einen großen Dank sprach Frau Krieger dem gesamten Team und dem Architekturbüro Isin aus und allen, die am Projekt mitgewirkt hatten. Cemal Isin überreichte dem Kreisverband symbolisch einen Schlüssel für das neue Gebäude, welches in 324 Tagen errichtet wurde. Hierzu erhielt die Kita vom Architekturbüro Isin einen Scheck über 324 €.

In der neuen Kita finden vier Gruppen für insgesamt 70 Kinder Platz. In den verschie-

denen Bildungsbereichen haben die Kinder die Möglichkeit, ihrer natürlichen Neugier nachzugehen, verschiedenste Erfahrungen zu machen und ihre Kompetenzen zu stärken. Am Montag, den 18.10.2021, startete dann der Kita-Alltag, auf welchen sich alle Kinder und Fachkräfte sehr freuten.

Die DRK-Kindertagesstätte bedankt sich herzlich für die positive Zustimmung und das zahlreiche Erscheinen von Kindern, Eltern und geladenen Gästen und freut sich auf die Zukunft in der neuen Einrichtung.



📍 Bennet Kayser von Kayser Architekten GmbH übergibt symbolisch den **Generalschlüssel** an Dr. Eberhard Schwerdtner und Matthias Wagner.



📍 Ralf Nuding und Matthias Wagner beim **Fassanstisch**

## Eröffnung DRK-Verwaltungszentrum Stadtoval

AM 23. OKTOBER 2021 WURDE DAS DRK-VERWALTUNGSZENTRUM AUF DEM STADTOVAL FEIERLICH ERÖFFNET.

Dr. Eberhard Schwerdtner, 1. Vorsitzender des DRK-Kreisverband Aalen e.V., begrüßte zahlreiche Gäste, vor allem die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die im neuen Domizil täglich arbeiten. Oberbürgermeister Frederick Brütting bezeichnete die Einrichtung als beispielgebend für urbanes Bauen. Die Verbindung von Arbeit, Wohnen und Kinderbetreuung ist zukunftsweisend. In diesem neuen Gebäude wird die komplette Idee von Stadtquartieren

erlebbar. Mit insgesamt 12 Wohnungen für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen stellt sich das Rote Kreuz seiner sozialen Verantwortung, so Oberbürgermeister Brütting. Dezernent Thomas Wagenblast als Vertreter des Ostalbkreises lobte die gute und verlässliche Zusammenarbeit zwischen dem Roten Kreuz und dem Landkreis. In sehr vielen Bereichen gibt es Schnittmengen vom Rettungsdienst, der integrierten Regionalleitstelle, im Katastrophenschutz aber auch in vielen Bereichen der Sozialarbeit. Architekt Bennet Kayser von Kayser Architekten GmbH übergab symbolisch den Generalschlüssel an die Bauherrschaft. Nach fünfjähriger Plan-, Genehmigungs- und Bauzeit konnte das Gebäude abschließend

seiner Bestimmung übergeben werden. Dekan Robert Kloker sprach, als Vertreter der Mieter, von einer sehr guten und fairen Zusammenarbeit zwischen dem Vermieter und dem katholischen Verwaltungszentrum Aalen. Im Anschluss segnete Dekan Kloker die gesamten Räumlichkeiten des neuen Verwaltungszentrums und die Kindertagesstätte Lummerland. Musikalisch begleitete Ulrich Kretschmer an der Gitarre den Festakt.

Bestens versorgt wurden die Gäste von der Feldküche der DRK-Bereitschaft Unterkochen e.V. unter Leitung von Hermann Mayer mit Linsen und Spätzle. Zum Besuchertag am Nachmittag sorgten die Mitarbeitenden des katholischen Verwaltungszentrums und die Erzieherinnen der Kita Lummerland für Kaffee und Kuchen. Die Gäste durften sich einen Einblick in die neuen Räumlichkeiten verschaffen und zur Unterhaltung der Kinder wurden Spielstationen in der Kindertagesstätte aufgebaut.

Das neue DRK-Verwaltungszentrum im Stadtoval beinhaltet 2.432 m<sup>2</sup> Büroflächen, Verwaltungsgebäude für 32 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie 2 externe Büroeinheiten, 12 Wohnungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 5 seniorengerechte Wohnungen und die Kita Lummerland mit 96 Betreuungsplätzen.

# #11

# NOVEMBER 2021

## Herbstwanderung der Notfallsanitäter-Azubis



Bei schönem Herbstwetter wanderten die Auszubildenden zum Notfallsanitäter/in 14 km von der Rettungswache Aalen zur Wache Abtsgmünd. Für Abwechslung sorgten Stationen mit kühlen Getränken und einem Quiz über medizinisches Wissen. Einen gemütlichen Abschluss fand die Wanderung in den Räumen der Rettungswache Abtsgmünd bei einem leckeren Abendessen.

## Corona am Jahresende

BÜRGERTESTS

IMPFAKTIONEN

Nachdem ab dem 13. November wieder kostenlose Bürgertestungen angeboten werden konnten, baute der DRK-Kreisverband Aalen e.V. sein Angebot wieder aus. Am 18. und 19. November fanden Corona-Schnelltests statt. Ab dem 22. November testete das Deutsche Rote Kreuz in Aalen alle Besucher und Besucherinnen des Ostalb Klinikums auf das Corona-Virus.

Das Rote Kreuz engagiert sich weiterhin beim Impfen. Mobile Impfteams waren das ganze Jahr über unterwegs, viele halfen beim Kreisimpfzentrum. Im November nahm die Nachfrage deutlich zu – und so auch der Einsatz des Roten Kreuzes.



JAHRBUCH 2021

## Sie möchten mehr von Ihrem DRK-Kreisverband Aalen e.V. erfahren?

FREUEN SIE SICH AUF DAS JAHRBUCH 2021, WELCHES IM FRÜHJAHR 2022 VERÖFFENTLICHT WIRD.

